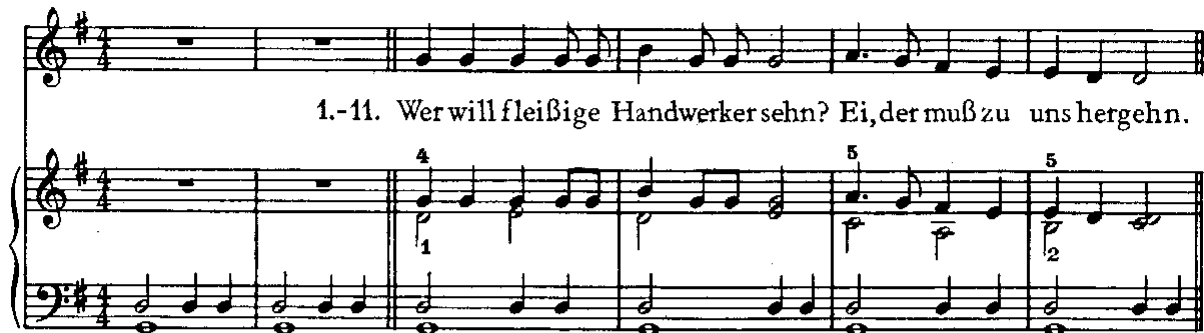


Wer will fleißige Handwerker sehn



1.-11. Wer will fleißige Handwerker sehn? Ei, der muß zu uns hergehn.



Schluß

1. Stein auf Stein, Stein auf Stein, das Häuschen wird bald fertig sein.

2. |: O wie fein, o wie fein, der Glaser setzt die Scheiben ein. :|
3. |: Tauchet ein, tauchet ein, der Maler streicht die Wände fein. :|
4. |: Zisch, zisch, zisch, zisch, zisch, zisch, der Tischler hobelt glatt den Tisch. :|
5. |: Schornsteinfeger auf dem Haus kehrt uns schnell den Schornstein aus. :|
6. |: Poch, poch, poch, poch, poch, poch, der Schuster nagelt zu das Loch. :|
7. |: Stich, stich, stich, stich, stich, stich, der Schneider näht ein Kleid für mich. :|
8. |: Ramm, ramm, ramm, ramm, ramm, ramm, Steinsetzer pflastert neu den Damm. :|
9. |: Ping, pang, ping, ping, pang, ping, der Schmied beschlägt das Rößlein flink. :|
10. |: Bum, bum, bum, bum, bum, bum, der Böttcher schlägt den Reifen um. :|
11. |: Hopp, hopp, hopp, hopp, hopp, hopp, nun tanzen alle im Galopp. :|

Worte und Weise: vermutlich aus einem Kindergarten · Satz: Magdalene Kemlein (1974)

Spielanleitung: Die Kinder bilden einen Kreis, fassen sich an den Händen und gehen links herum. Bei den Worten „Stein auf Stein“ und in den anderen Strophen an dieser Stelle bleiben alle stehen und ahmen die jeweiligen im Text genannten Tätigkeiten nach.